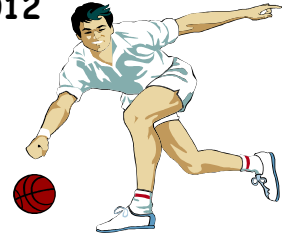


09. Dezember 2012

Nikolausturnier in Friedberg



Es hat schon Tradition, dass Mannschaften der Turnerschaft Jahnvolk das Nikolausturnier der TG Friedberg besuchen, das jährlich um den 6. Dezember veranstaltet wird. Für mich, der beinahe alle 14 Nikolausturniere besuchte, ist es ein Kult-Turnier. In diesem Jahr lud der Organisator Klaus Geißler für Sonntag, den 9. Dezember ein, ein Wintertag. So war es verständlich, dass die Teilnehmerzahl bei Schnee und Eis keine Rekordmarke sprengte. Durch Ausfälle von Mannschaften und einer Meldepanne (unsere Meldung kam bei Klaus nicht an) war die Kreativität des Organisators gefragt. Doch für seine Leistung in der flexiblen Umgestaltung der Spielpläne und den dann reibungslosen Ablauf des Turniertages hätte Klaus Geißler von der TG Friedberg einen Sonderpokal verdient.

Die Turnerschaft Jahnvolk meldete zwei Mannschaften in der Klasse Männer B (Bezirksliga-Ebene). Erstmals dabei war Daniel Schwab, der seit einem Jahr bei uns im Training ist und das Spiel erstaunlich schnell erlernt hat. Die anderen Spieler waren die erfahrenen Jens Sandmann, Erwin Werner und ich. Wir starteten in der Paarung Daniel Schwab/Günter Tatara (Mannschaft A) und Jens Sandmann/Erwin Werner (Mannschaft B). In unserer Klasse waren sechs Mannschaften gemeldet, die mit Hin- und Rückspiel jeweils 10 Spiele absolvierten. Von der Spielanzahl war das gerade noch leistbar. Üblich sind maximal 9 Spiele pro Spieltag. So war es auch verständlich, dass Daniel am Ende des Turniers fragte, ob wir auch unsere Muskeln spüren. Doch die Anstrengungen der Turnierbegegnungen haben sich für uns gelohnt: ein hervorragender 3. Platz mit Daniel als "Novizen" und einen achtbaren vierten Platz für unsere B-Mannschaft machten uns zufrieden. Stilgerecht wurde die Siegerehrung vom Nikolaus durchgeführt, den ich sofort als einen alten Bekannten erkannte. Bei der Entgegennahme des Turnierpräses konnte ich mir deshalb nicht verkneifen, ihn mit seinem wahren Namen anzusprechen: "Danke, Sankt Martin" sagte ich brav und wir beide grinnten uns wissend an. Nach der Siegerehrung ließen wir uns das leckere Salat- und Kuchenbuffet schmecken, das die Friedberger Prellball-Freunde für die Turnierteilnehmer vorbereitet hatten. Satt und zufrieden fuhren wir durch die winterliche Landschaft wieder nach Hause. Vielen Dank noch einmal an Klaus Geißler und sein Team von der TG Friedberg für den schönen Turniertag. Wir kommen wieder.

Günter Tatara